

SEPTEMBER 2024 PFARRBRIEF AUS ST. HEINRICH, ST. LAURENTIUS, ST. MARTINUS, AACHEN

DREIKLANG

30 JAHRE SanktMartinusSingkreis JUBILÄUMSKONZERT: SEITEN 8 + 9

ABSCHIED HANS-GEORG SCHORNSTEIN UND TETYANA LUTSYK VERLASSEN DIE GdG: SEITE 5

ASTERIX EEN RIIETHERICH OECHER PLATT ABEND IN ST. MARTINUS: SEITE 4



DER SPÄTSOMMER
IST EINE ZEIT DES
WANDELS UND DER
FÜLLE. Weiter auf Seite 2

TERMINE

26.09. | 19.45 Uhr
Asterix een Rietherich,
St. Martinus

29.09. | 17.00 Uhr
Jubiläumskonzert
SanktMartinusSingkreis,
St. Martinus

07./08.09.
KOLLEKTE ZUM WELTTAG
DER SOZIALEN
KOMMUNIKATIONSMITTEL

21./22.09.
KOLLEKTE FÜR DIE PFARRCARITAS

VON WEGEKREUZ ZU WEGEKREUZ

Bereits zum vierten Mal bieten wir eine weitere Rundstrecke zum Wandern, Beten, Singen und dem Erspüren der schönen ländlichen Natur an. Wir laden euch / Sie ein, mit uns in diesem Jahr zu den innerhalb unseres Dorfes Horbach gelegenen Wegekreuzen zu wandern und zwar am **Sonntag, 15. September, 14.00 Uhr**, ab dem Kirchenvorplatz an St. Heinrich.

Wegstrecke: Horbacher Str., Bremenberg, Scherbstr. bis Ecke Hochzeitswiese, wieder zurück in den Wiesenweg hinein, Tute Patt, Bildstock, Frohnrather Feldweg, Horbacher Str. bis Kirche.

Die Rundstrecke hat eine Gesamtlänge von 4 km. Bitte an geeignetes Schuhwerk und an eine eventuelle Verpflegung (z. B. Getränke) für unterwegs denken.

An den Wegekreuzen/Flurkreuzen unterwegs geben wir einen kleinen Impuls und singen gemeinsam ein Lied. Wir nutzen die Gelegenheit, den fleißigen Anwohnern, die sich liebevoll um die Wegekreuze kümmern, danke zu sagen. Zum Abschluss feiern wir diesmal in der Pfarrkirche St. Heinrich eine kurze Schluss-Andacht.

Wissenswertes zu interessanten Bäumen / Baum-Alleen, kleinen Wäldern und zur Landwirtschaft erzählt Baumpfleger Michael Brauers.

Wir freuen uns auf euch / Sie!
Marlies Frohn, Annegret und Theo Brauers



Bild: Annegret Brauers



Die Tage werden kürzer, die Luft trägt einen Hauch von Veränderung und die Natur bereitet sich auf den kommenden Herbst vor. In dieser Übergangszeit können wir innehalten und über die Geschenke nachdenken, die uns der Sommer gebracht hat.

Wie die Erntezeit uns daran erinnert, dass wir für die Früchte unserer Arbeit dankbar sein sollten, so lädt uns der Spätsommer ein, über die Segnungen in unserem Leben nachzudenken. Vielleicht haben wir in den letzten Monaten neue Erfahrungen gemacht, Freundschaften vertieft oder mehr von unserer Welt gesehen. Es ist eine Gelegenheit, innezuhalten und Gott für all das Gute zu danken, das uns zuteilwurde.

In der Stille der Natur, wenn die Blätter beginnen, sich zu verfärben, können wir auch über die Veränderungen in unserem eigenen Leben nachdenken. Was möchten wir loslassen? Welche neuen Wege möchten wir beschreiten? Der Spätsommer ist ein idealer Zeitpunkt, um uns auf das Wesentliche zu besinnen und uns auf die kommenden Monate vorzubereiten.

Lass uns in dieser Zeit der Reflexion und Dankbarkeit die Schönheit des Lebens erkennen und die kleinen Wunder um uns herum wertschätzen. Möge der Spätsommer uns inspirieren, mit offenem Herzen und einem klaren Geist in die Zukunft zu blicken.

Für die Gemeindeleitung: Petra Schmitz

SEGNUNGSGOTTESDIENSTE

„Wer unter dem Schutz und Schirm Gottes wohnt, der kann bei ihm Ruhe finden.“

(nach Psalm 91,1)

Wir laden herzlich ein, sich gemeinsam der Zusage Gottes anzuvertrauen und sich von ihm beschützen und beschirmen zu lassen.

Besonders für die jungen Familien und die Tauffamilien aus dem Jahr 2022 bitten wir in den Segnungsgottesdiensten, dass Gott ihr Kind mit seinem Segen stärkt.

- Sonntag, 08. September um 12.30 Uhr in St. Sebastian
- Sonntag, 15. September um 10.00 Uhr in St. Heinrich
- Sonntag, 15. September um 11.30 Uhr in St. Martinus
- Sonntag, 15. September um 11.30 Uhr in St. Philipp Neri
- Sonntag, 22. September um 10.00 Uhr in St. Laurentius
- Sonntag, 22. September um 11.30 Uhr in St. Peter

Lassen Sie uns gemeinsam das Miteinander im Glauben feiern!

Marion Grande, Christiane Jürgens und Gerlinde Lohmann



Bild: pixabay

GOTTESDIENST MIT KRANKENSALBUNG

Viele Menschen sind krank, sehr krank. An Leib und Seele. Das ist ein Los, das sie nur schwer tragen können. Hilfe tut not. Jede Hilfe ist wichtig. Als glaubende Menschen bitten wir Gott um seine Hilfe. Die gibt es nicht auf Rezept. Wohl aber in der Zuwendung Gottes zu den Menschen.

Das wollen wir in einem besonderen Gottesdienst feiern. Am Dienstag, 24. September, findet um 16.30 Uhr in der Kapelle des Seniorenhauses St. Laurentius eine Eucharistiefeier statt, in der wir kranken und alten Menschen das Sakrament der Krankensalbung spenden. Dieses Zeichen ist Ausdruck der Sorge und Verbundenheit Gottes und unserer Kirche mit den Menschen in ihrer schweren Lebenssituation.

Wir laden alle Bewohner/innen des Seniorenhauses, ebenso alle anderen aus den Gemeinden ein, dieses Zeichen der Treue Gottes zu empfangen.

J. Voß

MIT LEIB UND SEELE

Im September startet ein neuer Kurs meditatives Tanzen. Wir treffen uns einmal im Monat dienstags von 17.00 bis 18.30 Uhr im Laurentiushaus, und zwar am 03.09./01.10./05.11./03.12.

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Bitte bequeme Kleidung und Schuhe mitbringen.
Anne-Marie Medoch, Tel. 174229

„WENN BETEN SICH LOHNEN WÜRDE...“

Wir sind der Überzeugung, dass beten sich lohnt, weil es für uns gut ist. Deshalb feiern wir den „Tag des ewigen Gebetes“ in der Gemeinde St. Laurentius. Er fällt jedes Jahr auf dasselbe Datum: 06. September. Da dieser Tag in diesem Jahr ein Freitag ist, wird der Gebetstag ganz in der Kapelle des Seniorenhauses stattfinden. Wir beginnen um 08.00 Uhr mit dem ‚Morgenlob‘. Daran schließt sich die Zeit der stillen Anbetung an, bis um 15.00 Uhr das ‚Gebet für Verstorbene‘ beginnt. Den Abschluss des Gebetstages feiern wir mit der hl. Messe um 17.30 Uhr im Seniorenhaus.

Wir freuen uns, wenn viele Menschen sich zum Beten versammeln. Denn uns ist es wichtig, dass wir unsere Welt, unsere Kirche, alle Menschen und unsere persönlichen Anliegen Gott sagen.

Josef Voß

FREITAGS UM SIEBEN

The German ‚Angst‘ – oder christliche Zuversicht?

Nur wenige deutsche Begriffe bleiben in einer Fremdsprache wie z.B. Englisch, Französisch als deutsches Wort bestehen, zu ihnen zählt auch das Wort ‚Angst‘. Uns Deutschen wird nämlich nachgesagt, wir seien besonders ängstlich und übervorsichtig, weswegen man mit unserer Nation „The German Angst“ verbindet.



Bild: pixabay

Aber – so entgegnen wir – der Klimawandel, die atomare Bedrohung in kriegerischen Auseinandersetzungen, der Nahostkonflikt womöglich vor dem Flächenbrand, die Hungersnöte in Afrika, die Corona Pandemie mit ihren Auswirkungen bis heute – das bilden wir uns doch nicht ein und veranlasst wirklich zu großen Sorgen und Ängsten?! Oder auch im Kleinen unsere Nöte wie Ängste vor Krankheit, Scheitern, Tod...? Wie gehen wir als Christ*innen damit um? Welche Antworten haben wir?

Wir laden Sie/euch herzlich ein zum gottesdienstlichen Austausch in der Kapelle am Seniorenhaus bei freitags um sieben am Freitag, 06. September, um 19.00 Uhr.

Cornelia Krückels und Birgit Komanns

REGELMÄSSIG

DOPPELKOPFABEND

2. Dienstag im Monat ab
19.00 Uhr, Pfarrheim St. Martinus

FAIR-KAUF

St. Laurentius, Stand in der Kirche,
Selbstbedienung nach jedem
Gottesdienst

FLÖTENKREIS FÜR ERWACHSENE IM CUBE

Montag, 16.09., 19.30 - 21.00 Uhr

LITERATURKREIS (MALTESER)

mittwochs, 17.00 - 18.30 Uhr,
14-tägig (unger. KW),
online per Zoom, Anmeldung:
Ute.Offermann-Wilden@malteser.org
Rebecca.vandenBrande@malteser.org

NÄHIDEEN MIT FLAIR HELENE WEBER HAUS

jeden Montag, 20.00 Uhr,
Pfarrsaal St. Martinus
(Informationen und Anmeldung:
Tel. 02402-95560)

PAPIERSAMMLUNG DER PFADFINDER

Fr, 06.09., ab 12.00 Uhr bis
Sa, 07.09., 12.00 Uhr
Pfarrheim St. Heinrich



DIE BÜCHEREI

BÜCHERINSEL
ST. LAURENTIUS

buecherinsel@st-laurentius-ac.de
www.bibkat.de/laurensberg
www.leihbook.de

Unter leihbook.de können Sie sich
unabhängig von Ausleihzeiten, rund
um die Uhr, mit eBooks, ePaper und
eAudios eindecken.

ASTERIX EEN RIIETHERICH



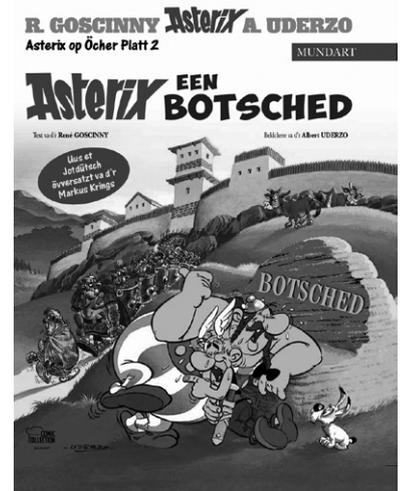
Ein Öcher Platt Abend mit Markus Krings

„Asterix een Botsched“ ist der zweite Asterix-Band auf Öcher Platt. Diesmal verschlägt es unsere Helden nach Burtscheid. Als Vorlage für dieses Öcher Abenteuer diente der »Avernerschild«. Bestimmt haben die mutigen Gallier von Burtscheid aus auch Richterich besucht. Dort wird Autor Markus Krings in seiner Lesung die gesamte Geschichte in gekürzter Form in schönstem Öcher Platt zum Besten geben unterstützt von Ulrich Havermann und Anne Krings.

Dazu lädt die „Stiftung Lebendige Gemeinde St Martinus“ ein in die Kirche St. Martinus Richterich nach der Abendmesse am Donnerstag, 26. September, 19.45 Uhr. Bringen Sie bitte gerne ihre eigenen Exemplare von „Asterix een Botsched“ mit. Eine Comic-Lesung macht deutlich mehr Spaß, wenn man die Bilder vor Augen hat. Eine Projektion ist aus verschiedenen Gründen nicht machbar.

Wir bitten um Anmeldung im Pfarrbüro St. Martinus bis spätestens Montag, 23. September, spontane Teilnahme ist natürlich auch möglich. Der Eintritt ist frei, über eine Spende für die „Stiftung Lebendige Gemeinde St. Martinus“ freuen wir uns!

Für die „Stiftung Lebendige Gemeinde St. Martinus“: Irmgard Knechtges-Obrecht



(Asterix® - Obelix® - Idefix® ©2023 Les Éditions Albin René / Goscinny - Uderzo)

EIN ABSCHIED IN DER SAKRISTEI

Rund 25 Jahre haben die beiden in Sakristei und Kirche mitgeholfen: in St. Martinus beenden Elisabeth und Richard Terschluse ihre Arbeit als Sakristane - und das nach über 25 Jahren. Zunächst als Urlaubsvertretung, für Angelo Scholly als Sakristan, dann als wichtiger Bestandteil des Richtericher Küsterteams. Dabei ging es nicht nur um den liturgischen Dienst: das Bestellen und Organisieren der Kerzen, der Austausch defekter Beleuchtung, das Reinigen der Tischwäsche, der Austausch der Filtermatten der Heizungsanlage - das sind einige der Beispiele der vielen Arbeiten „im Hintergrund“. Und so kennen wir das Ehepaar Terschluse: fleißig, zuverlässig, für nichts zu schade - und gleichzeitig nie in den Vordergrund oder ins Rampenlicht drängend.

Im Namen der ganzen Gemeinde sagen wir von Herzen dankeschön und wünschen für die jetzt kommende ruhigere Zeit viel Freude und lange Gesundheit. Ganz „arbeitslos“ werden die beiden aber nicht: ihr Engagement rund um Pfarrsaal und Kirchenchor möchten sie beibehalten.

Angelo Scholly & Günter Siebertz

ÄNDERUNG

der Öffnungszeiten im Pfarrbüro St. Laurentius:

Ab dem 01. September wird das Pfarrbüro donnerstags vormittags geschlossen sein. Donnerstagnachmittag bleibt es von 15.00-17.00 Uhr geöffnet.

ADIEU HANS-GEORG SCHORNSTEIN

Am 01. September verabschieden wir uns von Pfarrvikar Hans-Georg Schornstein, der nach fast 11 Jahren Tätigkeit in unserer GdG grenzenlos in den wohlverdienten Ruhestand geht.

Hans-Georg Schornstein war immer ansprechbar für viele Belange in der GdG grenzenlos und hat durch seine Offenheit und Hilfsbereitschaft unzählige Begegnungen und Gespräche bereichert. Seine Gottesdienste, Wanderungen und Familienwochenenden haben vielen von uns wertvolle Erinnerungen und gemeinsame Erlebnisse beschert. Als engagiertes Mitglied in den Sachausschüssen für sozialpolitische Themen, Ökumene und Sakramentenkatechese in der Gemeindeleitung hat er wertvolle Arbeit geleistet. Über einen langen Zeitraum hat er das gottesdienstliche Angebot „Gottes Wort aufgetISCHT“ mit seinen Ideen und Gedanken mitgestaltet.

Hans-Georg, bewahre dir den Humor, der Stimmungen aufhellt und das Leben in ein helles Licht rückt. Wir sind sicher, dass du auch weiterhin an neuen Orten Menschen treffen wirst, die deinen Glauben teilen und mit dir feiern. Mach's gut und auf Wiedersehen und alles Gute für deinen Ruhestand!

Mit den besten Wünschen, die Gemeindeleitung

ABSCHIED VON TETYANA LUTSYK

Leider müssen wir uns von einem wichtigen Mitglied der Gemeindeleitung, Tetyana Lutsyk, verabschieden, die nun zu neuen Aufgaben aufbrechen wird.

Seit Februar 2019 ist Frau Lutsyk in unserer GdG als Pastoralreferentin tätig und hat in diesen Jahren einen wesentlichen Beitrag in der pastoralen Arbeit geleistet. Ihre besonderen Schwerpunkte lagen im Firm-Kurs und in der Jugendarbeit sowie in der Zusammenarbeit mit den weiterführenden Schulen. Darüber hinaus hat sie sich intensiv mit der Entwicklung der Gemeindeleitung und deren Begleitung in unserer GdG beschäftigt. Sie war nicht nur Mitglied in den Sachausschüssen sozialpolitische Themen, Kinder und Jugend und Sakramentenkatechese, sondern auch im Vorstandsteam.

Was Tetyana Lutsyk besonders auszeichnet, ist ihr Herzblut und ihr hohes Engagement für Menschen, insbesondere für diejenigen in Not. Sie hat stets ein offenes Ohr gehabt und sich mit großer Leidenschaft für die Belange und Bedürfnisse der Menschen eingesetzt.

Wir lassen heute eine liebe Kollegin ziehen, die für uns in den letzten Jahren eine wertvolle Mitarbeiterin war. Wir wissen, dass sie an ihrer neuen Stelle ab dem 1. September, wo sie sich besonders der diözesanen Seelsorge für Geflüchtete sowie der Seelsorge für Sinti*zze und Rom*nja im Bistum Aachen einsetzen wird, richtig ist und auch dort viel bewirken wird.

Tetyana, wir sagen dir von Herzen Danke für alle kleinen und großen, gesehenen und ungesehenen Momente, mit denen du die Menschen in der GdG grenzenlos auf dem Weg begleitet hast. Für deine Zukunft wünschen wir dir Gottes Segen und mögest du an deiner neuen Wirkungsstätte viele Herzen berühren und Menschen unterstützen können. Herzlichst, die Gemeindeleitung

ZWISCHEN OFFENEN UND GESCHLOSSENEN TÜREN

Im Februar 2019 öffnete sich für mich zum ersten Mal beruflich die Tür in der GdG grenzenlos, damals noch überall als GdG Aachen-Nordwest bekannt, geteilt in zwei große Zuständigkeitsgebiete – Nord- und Südteil mit zwei Gemeindeleitungen. In diesen 5,5 Jahren hat sich unsere kleine Welt und große Welt sehr stark verändert: Wir sind in vielerlei Hinsicht zusammengerückt – als Gemeinden, als Gemeindeleitung, als Kirche – mit vielen Vernetzungen und etlichen gemeinsamen Ideen. Wir sind aber auch auf große Herausforderungen und unsere Grenzen gestoßen und haben schmerzhaft Krisenzeiten erlebt.

Wissen Sie es noch, wie es in der Coronazeit war? Da blieben viele Türen geschlossen – in den Pflegeheimen, Krankenhäusern, auch in unseren Kirchen. Es war eine sehr seltsame und bittere Erfahrung, keine gemeinsame Christmette zu feiern, für mich vor allem aber auch die Firmfahrt, leider auch die Firmfeiern abzusagen, später unter ganz strengen Zugangsvoraussetzungen die Firmung doch nachzuholen. Die Coronazeit hat uns alle sicherlich lange geprägt und verändert. Aus der Ratlosigkeit und dem Gefühl, unvorbereitet zu sein, wuchs die Ermutigung hervor, das Mögliche zu wagen. Im Februar 2022 brach mit dem Überfall Russlands auf die Ukraine unsere sichere Welt zusammen. Die Folgen des Krieges waren auch in der GdG grenzenlos spürbar, die Not der geflüchteten Menschen immens. Viele Menschen in unseren Gemeinden hatten ihre Türen geöffnet, um den Familien, Kindern, Frauen und älteren Menschen aus der Ukraine Zuflucht zu bieten. Das gemeinsame Engagement war not-wendend.

Viele Herausforderungen bleiben weiterhin auf dem Weg in die Zukunft, jedoch bin ich überzeugt, dass die Kirche in der GdG grenzenlos ihre Potentiale und Charismen nutzt, um krisenfest und stark zu bleiben, um das Mögliche und das Notwendende zu tun, um neue Chancen anzupacken. Ich möchte mich bei allen, die mir ihr Vertrauen schenkten, ganz herzlich bedanken für die wertvolle und fruchtbare Zusammenarbeit in diesen Jahren. Für mich schließt sich damit beruflich in der GdG die Tür, diese geht für mich im Bistum Aachen in der Seelsorge mit Geflüchteten sowie mit Sinti und Roma wieder auf. Auf die neue Herausforderung bin ich sehr gespannt und freue mich auf die kommende Zeit.

Ich wünsche allen noch eine segensreiche und gelingende Zukunft
Tetyana Lutsyk

DPSG-PFADFINDER

STAMM WESTWIND

Wölflinge 6 - 10 Jahre

Donnerstag 17.30 - 19.00 Uhr
im Pfarrheim St. Martinus

Jungpfadfinder 11 - 14 Jahre

Donnerstag 18.30 - 20.00 Uhr
im Pfarrheim St. Martinus

Pfadfinder 14 - 16 Jahre

Montag 18.15 - 19.45 Uhr
im Pfarrheim St. Martinus

Rover ab 16 Jahren

Montag 19.00 - 20.30 Uhr
im Pfarrheim St. Martinus

info@dpsg-westwind.de

www.dpsg-westwind.de

STAMM FUNKENFLUG

Truppstunden 1x wöchentlich

in St. Laurentius

stamm@dpsgfunkenflug.de

www.dpsgfunkenflug.de

MESSDIENER

ST. HEINRICH + ST. MARTINUS

Aktionen werden per E-Mail
angekündigt.

messdiener@st-martinus-ac.de

ST. LAURENTIUS

1. Samstag im Monat

10.30 – 12.00 Uhr, Laurentiushaus

messdiener@st-laurentius-ac.de

GRUPPEN + KURSE

HELENE WEBER HAUS

Eltern-Kind-Gruppe

Mo, 10.00 Uhr,

Pfarrheim St. Martinus

KINDERKIRCHE

nach Ankündigung

KOMMUNIONKURS 2025

Willkommen an Gottes Tisch – das ist Kommunion, die Feier der Gemeinschaft mit Jesus und den vielen, die zum Festmahl kommen. Im Herbst beginnt in unseren Pfarrgemeinden der gemeinsame Vorbereitungskurs auf das Sakrament der Heiligen Kommunion. Dazu sind Familien mit Kindern ab dem dritten Schuljahr herzlich eingeladen.

Gemeinsam mit Ihrem Kind möchten Sie über Jesus und seine gute Botschaft nachdenken, sich austauschen? Sich auf den Weg machen? Glauben leben und feiern?

Informationsabende

Für alle interessierten Eltern aus den Gemeinden St. Heinrich, St. Konrad mit St. Philipp Neri, St. Laurentius, St. Martinus, St. Peter und St. Sebastian findet ein Informationstreffen statt. An diesem Abend stellen wir das Konzept des gemeinsamen Kommunionkurses 2025 vor.

Anmeldegespräche

In einem kurzen, persönlichen Gespräch möchten wir Sie und Ihr Kind kennenlernen. Dazu werden wir am Informationsabend Termine vereinbaren, in denen Sie sich für den gemeinsamen Kommunionkurs anmelden können.

Wenn Ihr Kind noch nicht getauft ist und Sie den Vorbereitungskurs zum Anlass nehmen möchten, über Ihren Glauben und die Weitergabe an Ihr Kind neu nachzudenken, können wir gerne in ein persönliches Gespräch kommen. Bitte nehmen Sie frühzeitig mit uns Kontakt auf.

Die **Informationsabende** finden statt:

- Mittwoch, 04. September, 19.30 Uhr
in der Kirche St. Martinus
Richterich, Horbacher Str. 53
- Montag, 09. September, 19.30 Uhr
im Laurentiushaus
Laurensberg, Laurentiusstr. 77
- Mittwoch, 11. September, 19.30 Uhr
im Pfarrheim St. Sebastian
Hörn, Ahornstraße 51a.

Bitte wählen Sie den für Sie passenden Termin und Ort aus. Eine Anmeldung zum Elternabend ist nicht erforderlich.

Die Erstkommunionfeiern finden voraussichtlich wie folgt statt:

- **St. Martinus:** Samstag, 03.05.2025, 10.00 Uhr
- **St. Heinrich:** Samstag, 03.05.2025, 12.00 Uhr
- **St. Laurentius:** Sonntag, 04.05.2025, 10.00 Uhr
- **St. Sebastian:** Sonntag, 04.05.2025, 12.00 Uhr

Wir freuen uns als Gemeinden auf die neuen Kommunionfamilien und auf den gemeinsamen Weg.

Für die Gemeindeleitung und das Kommunionteam:

Gerlinde Lohmann



Bild: pfarbriefservice.de

KINDERSACHENFLOHMÄRKTE

Förderverein der pro futura Kindertagesstätte St. Heinrich in Horbach



Schauen, stöbern, Schnäppchen machen:

Am Sonntag, 22.09., veranstaltet der Förderverein der Kita St. Heinrich in Horbach zwischen 10.00 und 13.00 Uhr einen Kindersachenflohmarkt im Sternensaal der Gaststätte Bosten, Horbacher Str. 332, 52072 Aachen.

Hier können Besucher gut erhaltene Kinderkleidung, Bücher, Spielzeug sowie allerlei unterhaltsames und nützliches Zubehör für Baby und Kind erwerben.

Beim Gastwirt können Getränke für das leibliche Wohl erworben werden.

Standgebühr 10 Euro, Anmeldung foerderverein@kiga.st-heinrich-ac.de, Anmeldeschluss: 08.09., Vorrang für Kita-Eltern bis 01.09., anschließend Vergabe nach Reihenfolge der Anmeldungen.

Wir freuen uns auf zahlreiche kleine und große Besucher!

Erinnerung: pro-futura Kindergarten St. Laurentius

Am Samstag, 07. September, findet von 09.30 bis 12.30 Uhr wieder der Kindersachen-Flohmarkt des pro-futura Kindergartens St. Laurentius im Laurentiushaus statt. Die Standgebühr beträgt 10 €, wir freuen uns zusätzlich über eine Kuchenspende oder Fingerfood für die Cafeteria. Die Anmeldung erfolgt ausschließlich über das digitale Anmeldeformular, erreichbar über den QR-Code oder den Link: <https://t.ly/bnfiv> (Anmeldeformular bei Google Docs). Zu- bzw. Absagen erhalten Sie per E-Mail. Anmeldeschluss: 03.09.



Fragen beantworten wir gerne unter: flohmarkt_st.laurentius@gmx.de

PLATZ FÜR NEUE WÖLFLINGE!

Am 04.09. werden wir, die Pfadfinder des Stammes „Funkenflug“ in Laurensberg, wieder eine Schnuppertruppstunde bei den Wölfingen (1. - 4. Klasse) veranstalten. Wenn du Lust hast, dir unseren Pfadfinderstamm einmal anzuschauen, bist du herzlich eingeladen vorbei zu kommen und teilzunehmen.

Wann: 04.09., 18.00 - 19.30 Uhr

Wo: Laurentiushaus, Laurentiusstraße 77, Aachen-Laurensberg

Für wen: Alle Grundschulkinder der 1. bis zur 4. Klasse

Je nachdem wie viele Kinder kommen, können wir dir allerdings keinen Platz in unserem Trupp garantieren, da wir nur begrenzt Kapazitäten haben. In diesem Fall werden wir die Plätze verlosen. Wir freuen uns auf dich!

Für den Pfadfinderstamm Funkenflug Aachen-Laurensberg: Katharina Strack



OFFENE TÜR

TOT UNICORN

Horbacher Str. 323, Horbach

MONTAGSTREFF ab 14 Jahre
montags, 20.00 - 22.30 Uhr

MITTWOCHSTREFF ab 14 Jahre
mittwochs, 20.00 - 22.30 Uhr

FREITAGSANGEBOT ab 6 Jahre
Sport und Spieletreff in der Turnhalle Horbach
freitags, 16.30 - 18.00 Uhr

KREATIVKURS in je 4 Einheiten,
ab 8 Jahre, freitags, 18.00 - 20.00 Uhr

FREITAGSTREFF ab 14 Jahre
freitags, 20.00 - 24.00 Uhr

SAMSTAGSTREFF ab 14 Jahre
samstags, 20.00 - 24.00 Uhr

FAMILIENKINO ab 6 Jahre
und abends ab 20.00 Uhr
Blockbusterabend
1x im Monat

KINDER- UND JUGEND-ZENTRUM CUBE

Grünenthalerstr. 25c, Richterich
(Träger: Jugend in Aachen Nord West)

KIDS-Club 6 - 13 Jahre,
dienstags + freitags,
14.30 - 18.00 Uhr und
am 2. Samstag im Monat
14.30 - 18.00 Uhr

14PLUS ab 14 Jahre,
dienstags - freitags,
18.30 - 21.30 Uhr
und am 2. Samstag im Monat
18.30 - 22.00 Uhr

PROJEKTCHOR ERNTEDANK

„Erde singe, dass es klinge“ – das könnte eine Überschrift für unseren Projektchor sein. Alle zwei Jahre feiern wir das Erntedankfest als großes Fest mit allen sechs Gemeinden unserer GdG grenzenlos in Orsbach.

In diesem Jahr wird der „Open-Air-Gottesdienst“ am Sonntag, 06. Oktober um 11.00 Uhr beginnen. Wir danken für die Gaben der Ernte. Und da unsere Gemeinden musikalisch gut aufgestellt sind, wollen wir in diesem Jahr einen großen „Projektchor“ bilden, das heißt „Chor to go“: einmal proben und am nächsten Morgen singen.

Dieses Angebot richtet sich so auch an alle, die einmal in das Chorsingen hineinschnuppern wollen oder sonst nicht genügend Zeit dafür finden.

Kommen Sie/ kommt ihr gerne zu einer Probe am Samstag, 05. Oktober von 11.00 bis 12.30 Uhr in das Pfarrheim St. Sebastian auf der Hörn (Ahornstraße, rechts neben der Kirche) und wir üben gemeinsam die fröhlichen Lieder, die wir dann am nächsten Morgen im Gottesdienst singen.

Für Rückfragen gerne melden: gregor.jeub@gdg-grenzenlos.de

Herzliche Einladung für jung und „alt“!
Anna Fischer, Gregor Jeub & Angelo Scholly

„EL ALMA...“

Einladung zum Taizé-Projektchor am 28. September

Nach der Sommerpause starten wir wieder mit den monatlichen Taizémessen in St. Konrad/ Vaalserquartier.

Schön, dass sich immer wieder viele Sängerinnen und Sänger zusammenfinden, um die mehrstimmigen Gesänge der Gemeinde zu stützen. Sie lassen den meditativen Gottesdienst so für alle zu einem besonderen Erlebnis werden.

Wir laden ein am Samstag, 28. September, um 16.30 Uhr auf die Empore in St. Konrad/ Vaalserquartier. Hier stimmen wir uns auf die vierstimmigen Gesänge ein. Um 18.00 Uhr feiern wir dann gemeinsam mit der Gemeinde den besinnlichen Gottesdienst mit Kerzen in den Händen und vielen Taizégesängen.

Alle, die gerne singen, sind herzlich willkommen. Wer mit seinem Instrument mitspielen möchte, meldet sich gerne vorher bei Gregor Jeub unter: gregor.jeub@gdg-grenzenlos.de

Wir freuen uns auf Sie und euch! Herzlich willkommen!
Gregor Jeub



MUSIK IM GOTTESDIENST

VIERKLANGFEST

So 01.09. | 11.00 Uhr

Chormusik im Gottesdienst zum Vierklangfest auf der Schlosswiese in Richterich:
Modernere Chorbearbeitungen – div.
Chorgruppen aus St. Heinrich, St. Laurentius, St. Martinus und der Paul-Gerhardt-Gemeinde

So 01.09. | 17.00 Uhr

Abschluss des Vierklangfestes mit dem Kinderchor St. Laurentius

ST. LAURENTIUS

Fr 06.09. | 17.30 Uhr

Instrumentalmusik im Gottesdienst an „Ewig Gebet“:
Sonata d-Moll, op.2/2 – B. Marcello
Elisabeth Lube, Altblockflöte
Gregor Jeub, Orgel

So 08.09. | 10.00 Uhr

Vokalmusik im Gottesdienst:
div. Vokalwerke für zwei Stimmen – div.
Birgit Fenneker, Sopran, Maria Uth, Alt
Gregor Jeub, Orgel

So 15.09. | 10.00 Uhr

Musik im Gottesdienst für zwei Orgeln:
Concerto a due organi – G. B. Lucchinetti
Sonata a due organi – G. B. Lucchinetti
Sonata a due organi – G. Piazza
Christian Wittstamm und Gregor Jeub, Orgeln

So 22.09. | 10.00 Uhr

Musik im Segnungsgottesdienst:
Gesänge für Kinderchor – div.
Instrumentalwerke – div.
Kinderchor St. Laurentius
Kinderinstrumentalkreis St. Laurentius

So 29.09. | 10.00 Uhr

Kammermusik im Gottesdienst:
Trionsonate in G, BWV 1038 – J. S. Bach
Dagmar Geller, Flöte
Christina Schiller, Violine
Gregor Jeub, Orgel

PROBENORTE

In der Kirche oder im Saal nach Absprache

MUSIK IM GOTTESDIENST

ST. HEINRICH**Sa 31.08. | 18.00 Uhr**

Orgelnachspiel: Passacaglia – Georg Friedrich Händel

Sa 07.09. | 18.00 Uhr

Orgelnachspiel: Improvisation – Angelo Scholly

Sa 14.09. | 18.00 Uhr

Orgelnachspiel: Praeludium und Fuge G-Dur – Johann Kuhnau

Sa 21.09. | 18.00 Uhr

Orgelnachspiel: Allegro concertato – Herbert Peter

Sa 28.09. | 18.00 Uhr

Orgelnachspiel: Grand Choeur – Theodore Dubois

ST. MARTINUS**So 15.09. | 11.30 Uhr**

Orgelnachspiel: Improvisation – Angelo Scholly

So 22.09. | 11.30 Uhr

Orgelnachspiel: Allegro concertato – Herbert Peter

So 29.09. | 11.30 Uhr

Orgelnachspiel: Grand Choeur – Theodore Dubois

So 29.09. | 17.00 Uhr

Jubiläumskonzert SanktMartinusSingkreis (s. Sonderankündigung auf S. 10)

PROBENTERMINE**CANTO@CAMPUM****St. Laurentius** Donnerstag, 20.00 - 22.00 Uhr**KAMMERORCHESTER****St. Laurentius** Freitag, 20.00 - 22.00 Uhr**KINDERCHOR St. Laurentius**

A-Chor: 2. - 4. Schulj.: Freitag 15.00 - 15.45 Uhr

B-Chor: ab 5. Schulj.: Freitag 16.30 - 17.15 Uhr

KINDERINSTRUMENTALKREIS**St. Laurentius** Freitag, 15.45 - 16.30 Uhr**KIRCHENCHOR****St. Heinrich** Donnerstag, 20.00 - 22.00 Uhr**St. Laurentius** Mittwoch, 20.00 - 22.00 Uhr**St. Martinus** Mittwoch, 20.00 Uhr**SCHOLA**

In allen Gemeinden nach Absprache

SANKTMARTINUSSINGKREIS

06.09. + 20.09., 20.00 - 22.00 Uhr

DER SANKTMARTINUSSINGKREIS
WIRD 30 – DAS JUBILÄUM

Nachdem sich einige Frauen und Männer aus St. Martinus, die sich u.a. aus dem Familienmesskreis kannten, immer wieder zum lockeren Gesang mit Gitarre getroffen hatten, wurde daraus 1994 ein „richtiger“ Chor: der Singkreis, dessen Leitung dann der damalige Kirchenmusiker Stefan Funk übernommen hat. Zunächst sollte es ohne Auftritte und ohne Verpflichtungen sein, aber zunehmend nahm der Chor Gestalt an. 1996 übernahm dann Angelo Scholly, damals noch Kirchenmusikstudent, den Chor, der sich einige Jahre später leicht umbenannte in „SMS“: SanktMartinusSingkreis.

So wurden das Repertoire allmählich größer und das Niveau höher und in der vielfältigen Chorlandschaft unserer GdG nimmt nun auch der SMS eine wichtige Stelle ein: eher exotisch anmutende Werke wie die „Musicalmesse“, der Zyklus „Herr der Zeit“, das „Stabat mater“ von Jenkins oder zuletzt auch das große Oratorium „Elija“ von Dirk-Johannes Neumann zeugen von der stilistischen Vielfalt und dem spannenden Repertoire des Chores. Die Begleitung reicht dabei von E-Piano bis hin zum Orchester.

In die etwas klassischere Richtung geht das schon fast traditionelle Singen englischer Weihnachtslieder, wenn ca. alle zwei Jahre die „Carols“ mit Chor, Blechbläsern und Orgel am ersten Sonntag im Januar in St. Martinus erklingen. Daneben stehen auch immer wieder die Gestaltung von Gottesdiensten in St. Martinus und auch an anderen Orten im Mittelpunkt der Proben, die im Schnitt alle 14 Tage freitags stattfinden.

In jedem Jahr versucht der Chor auch ein Probenwochenende an einem anderen Ort durchzuführen, so zuletzt im ehemaligen Kloster Leutesdorf oder im Haus Venusberg in Bonn. Dort kann man gut fleißig proben und zugleich Geselligkeit und Gemeinschaft pflegen.

In der Zeitung lesen wir oft von Problemen in der Kirche und schwindenden Zahlen – wie schön, dass die Chöre unserer Gemeinden aktiv sind und in diesem Fall auf ein schönes rundes Jubiläum blicken können.

Angelo Scholly

Hinweise zum Konzert s. Seite 10.

DER „KLEINE PRINZ“

in St. Sebastian

Am Sonntag, 06. Oktober, wird um 18.30 Uhr ein Orgelkonzert mit Texten auf der Hörn stattfinden:

Gedichte von Klaus Lutterbüse, die den Text des berühmten Buches nacherzählen, werden kombiniert mit Musik von Andreas Willscher. Die Orgel spielt Angelo Scholly.

DER SANKTMARTINUSSINGKREIS WIRD 30 – DAS KONZERT

Halleluja 30 Jahre
Sankt
Martinus
Singkreis

Sonntag, 29.9., 17 Uhr
St. Martinus, Aachen-Richterich

Sankt Martinus Singkreis
Magdalena Thomas, Flöte
Kianhwa Djie, Klavier
Angelo Scholly, Leitung
Eintritt frei

In 30 Jahren singt ein Chor nahezu unzählig viele Stücke – sicher sind alle auf die ein oder andere Weise „schön“. Die Highlights aus 30 Jahren sollen im Jubiläumskonzert des Sankt Martinus Singkreises erklingen: am Sonntag, 29. September, um 17.00 Uhr in der Kirche St. Martinus.

In vier „Kapiteln“ singt der Chor aus seinem Repertoire: von den Anfängen mit einem schlichten Kanon bis zu Beispielen aus den vier großen Konzerten der letzten Jahre. Ein verbindendes Element gibt dem Konzert seine Überschrift: „Halleluja“ ist der Titel und fünf Vertonungen dazu sind der rote Faden.

Neben dem Chor wirken unter der Leitung von Angelo Scholly noch Magdalena Thomas (Flöte) und Kianhwa Djie (E-Piano) mit. Der Eintritt ist frei. Wir freuen uns über viele Besucherinnen und Besucher zum Geburtstag.

Angelo Scholly

FREIWILLIGE GESUCHT

Gemeinsam täglich die Welt verändern – mitmachen im „Weltladen am Hof“

Aachen bekommt einen neuen Weltladen: Der „Weltladen am Hof“ wird voraussichtlich Mitte / Ende September eröffnet



werden. Der „Weltladen am Hof“ gehört zur bundesweit engagierten Genossenschaft „Weltladen Betreiber eG“ und ist ein Fachgeschäft des Fairen Handels. Er bietet fair gehandelte Waren aus vielen Ländern dieser Welt. Wir treten ein für eine andere Art des Handels zwischen Süd und Nord. Wir arbeiten in einem Team von Festangestellten und Freiwilligen – gemeinsam bringen wir unsere Talente, Kenntnisse und Motivation ein, um diese Welt täglich zu verändern!

Wir laden dich ein, dich bei uns im Weltladen zu engagieren!

Wir suchen motivierte, freundliche Menschen, die sich für etwa 4 Stunden in der Woche für den Verkauf des Fairen Sortiments engagieren wollen. Du wirst in alle Aufgaben eingearbeitet und begleitet. Kontinuierliche Weiterbildung und Austausch im Team gehören für alle Weltveränderer dazu: Komm' in unser Team - wir freuen uns darauf, dich kennenzulernen!

Ihr habt mich überzeugt - was kann ich tun, wenn ich im Weltladen mitarbeiten will? Bitte kontaktiere uns!

Wir freuen uns, wenn du uns zur Orientierung folgende Fragen beantwortest:

- Hast du dich früher schon in entsprechenden Gruppen oder Initiativen engagiert?
- Welche Fähigkeiten und Kenntnisse bringst du mit?
- Wie alt bist du, und warst du schon mal im Verkauf tätig?
- Hast du eine Mailadresse?

Welche Arbeiten mache ich als Freiwillige:r im Weltladen?

- Ich berate und bediene freundlich die Kund:innen.
- Ich verkaufe das Sortiment im Laden.
- Ich bediene eine Computerkasse und Sorge für ein ansprechendes Aussehen des Weltladens.
- Nach meinen Möglichkeiten und Interessen arbeite ich auch in anderen Bereichen mit.
- Ich möchte einen Beitrag für gerechteres Wirtschaften leisten.
- Ich will mich längerfristig und verlässlich engagieren.
- Ich habe keine Probleme mit Kassen und allgemeinen Computerkenntnissen oder bin bereit, mich einzuarbeiten.

Wir beantworten dir gern auch alle weiteren Fragen:

Unsere Mail: aachen@weltladen-betreiber.de

Das Team vom „Weltladen am Hof“ in Aachen
www.weltladen-betreiber.de

ST. HEINRICH ST. LAURENTIUS 

ST. MARTINUS

22. SONNTAG IM JAHRESKREIS LESUNGEN: DTN 4,1-2.6-8; JAK 1,17-18.21b-22.27; EVANGELIUM: MK 7,1-8.14-15.21-23

So	01.	11.00 Uhr Gottesdienst zum Vierklangfest an der Paul-Gerhardt-Kirche		
Mi	04.	19.00 Uhr Eucharistiefeier *		
Do	05.			19.00 Uhr Eucharistiefeier
Fr	06.		"Tag des Ewigen Gebetes" 08.00 Uhr SH Morgenlob 15.00 Uhr SH Gebet für die Verstorbenen 17.30 Uhr SH Eucharistiefeier 19.00 Uhr SH freitags um sieben	<div style="background-color: red; color: white; padding: 5px; text-align: center;"> Die in der gedruckten Ausgabe genannten Namen werden im Internet nicht veröffentlicht. </div>

23. SONNTAG IM JAHRESKREIS LESUNGEN: JES 35,4-7a; JAK 2,1-5; EVANGELIUM: MK 7,31-37

Sa	07.	18.00 Uhr Eucharistiefeier	16.30 Uhr SH Eucharistiefeier	
So	08.		10.00 Uhr Eucharistiefeier	11.30 Uhr Eucharistiefeier
Mi	11.	19.00 Uhr Eucharistiefeier *		
Do	12.		18.00 Uhr RP Wortgottesfeier	08.00 Uhr Schulgottesdienst 2. Schuljahr 19.00 Uhr Eucharistiefeier
Fr	13.		08.00 Uhr Schulgottesdienst 2. Schuljahr 17.30 Uhr SH Eucharistiefeier	

24. SONNTAG IM JAHRESKREIS LESUNGEN: JES 50,5-9a; JAK 2,14-18; EVANGELIUM: MK 8,27-35

Sa	14.	18.00 Uhr Eucharistiefeier	16.30 Uhr SH Eucharistiefeier	
So	15.	10.00 Uhr Kleinkindergottesdienst mit Segnung junger Familien und Tauffamilien aus 2022	10.00 Uhr Eucharistiefeier	11.30 Uhr Familiengottesdienst mit Segnung junger Familien und Tauffamilien 2022, anschließend Kirchenkaffee
Mi	18.	19.00 Uhr Vesper *		
Do	19.		17.00 Uhr CMS Eucharistiefeier	19.00 Uhr Eucharistiefeier
Fr	20.		17.30 Uhr SH Eucharistiefeier	

25. SONNTAG IM JAHRESKREIS LESUNGEN: WEISH 2,1a.12.17-20; JAK 3,16-4,3; EVANGELIUM: MK 9,30-37

Sa	21.	18.00 Uhr Eucharistiefeier	16.30 Uhr SH Eucharistiefeier	
So	22.		10.00 Uhr Familiengottesdienst mit Segnung junger Familien und Tauffamilien 2022	11.30 Uhr Eucharistiefeier
Di	24.		16.30 Uhr SH Eucharistiefeier mit Krankensalbung 18.00 Uhr Atempause in der Turmkapelle	
Mi	25.	19.00 Uhr Eucharistiefeier *		
Do	26.		18.00 Uhr RP Eucharistiefeier	19.00 Uhr Eucharistiefeier • 2. JGD Gerd Haag und GD Sohn John
Fr	27.		17.30 Uhr SH Eucharistiefeier	

26. SONNTAG IM JAHRESKREIS LESUNGEN: NUM 11,25-29; JAK 5,1-6; EVANGELIUM: MK 9,38-43.45.47-48

Sa	28.	18.00 Uhr Eucharistiefeier	16.30 Uhr SH Eucharistiefeier	
So	29.		10.00 Uhr Eucharistiefeier	11.30 Uhr Eucharistiefeier 17.00 Uhr Jubiläumskonzert SanktMartinusSingkreis

GEBETSZEITEN

ROSENKRANZGEBET

Mittwoch, 18.30 Uhr, St. Heinrich
Mo. - Do., 17.15 Uhr, Seniorenhaus St. Laurentius

ATEMPAUSE

Stille Gebetszeit am letzten Dienstag im Monat,
18.00 - 18.45 Uhr, Turmkapelle St. Laurentius

ABENDLOB

Sonntag, 18.00 Uhr, Seniorenhaus St. Laurentius

KRANKENSALBUNG / KRANKEN- KOMMUNION

Bitte melden Sie sich bei Bedarf in Ihrem Pfarrbüro.

ONLINE-ANGEBOTE

Sie finden täglich auf unserer Homepage
gdg-grenzenlos.de einen Impuls.



Gottesdienste und andere Videos finden Sie
im YouTube-Kanal der GdG grenzenlos.



WIR BITTEN UM IHR GEBET

**DAS SAKRAMENT DER TAUFE EMPFING
DAS SAKRAMENT DER EHE SPENDETEN SICH
WIR BETEN FÜR UNSERE VERSTORBENEN**

Die in der gedruckten Ausgabe
genannten Namen werden im
Internet nicht veröffentlicht.

KIRCHENÖFFNUNGSZEITEN

Die Kirche St. Laurentius ist außerhalb der Gottesdienst-
zeiten an allen Tagen bis zur Glastüre offen.

Die Kapellen in St. Heinrich und in St. Martinus sind
tagsüber geöffnet.

*Ist am gleichen Tag Auferstehungsgottesdienst, entfallen Gottesdienst und Rosenkranzgebet am Abend.

ZEICHEN UND ABKÜRZUNGEN

 Induktive Höranlage für Hörgeräte in T-Stellung.
Information: www.st-heinrich-ac.de/gottesdienst

SWG Sechswochengedenken

JGD Jahrgedenken

GD Gedenken

A AGORA, Horbacher Str. 334a

PS St. Heinrich: Pfarrheim, Saal; St. Martinus: Pfarrsaal

SH Seniorenhaus St. Laurentius, Laurentiusstr. 38 - 40

RP Kapelle Rosenpark, Adele-Weidtmann-Str. 87

LH Laurentiushaus, Laurentiusstr. 77

CMS Pflegeheimstift, Schurzelter Str. 28

14. SEPTEMBER: FEST DER KREUZERHÖHUNG ODER DAS KREUZ MIT DEM KREUZ

Am 14. September feiert die Kirche das Fest der Kreuzerhöhung. Es erinnert zunächst an die Einweihung der Konstantinischen Basilika über dem Grab Jesu in Jerusalem im Jahr 335. Im gleichen Jahr soll die Kaiserin Helena das Kreuz Jesu aufgefunden haben. Soweit die historische Einordnung.

Es ist schon ein Kreuz mit dem Kreuz. Es ist kein Symbol der Christlichkeit, sondern ein Symbol für Unmenschlichkeit. Dennoch ziert es manchen Hals in Gold oder Silber und auch manche Mitra der Bischöfe.

Es hat Einzug gehalten in unseren Sprachgebrauch: zu Kreuze kriechen, jemandem das Kreuz brechen, sich im Fadenkreuz einer Krankheit befinden, aufs Kreuz gelegt werden, ins Kreuzverhör nehmen...

Ist das Kreuz damit nicht ein Zeichen für Erniedrigung? Und ein solches Kreuz hängt in den Wohnungen der Christen.

Aber es gibt noch einen anderen Blick auf das Kreuz, an dem Jesus hing. Von den Menschen fertig gemacht, sagt Jesus trotzdem zu seinem Mitgekreuzigten: „Heute noch wirst du mit mir im Paradies sein.“ Das ist auch uns zugesprochen in unseren hoffnungslosen Situationen und zwar in aller Verbindlichkeit. Jesus verflucht nicht seine Peiniger, sondern nimmt sie mit ins Gebet: „Vater vergib ihnen, denn sie wissen nicht, was sie tun.“ Er sieht den Untergang seines Lebens nicht als Ende, sondern als Anfang eines neuen Lebens: „Vater, in deine Hände lege ich meinen Geist.“ Jesus ist nicht erledigt, sondern er erfüllt seinen Auftrag, den Menschen in den Kreuzen ihres Lebens nahe zu sein. Er durchkreuzt die abgrundtiefe Hoffnungslosigkeit. Damit gewinnt das Fest der Kreuzerhöhung einen neuen Sinn. Wir alle sind in den Kreuzessituationen unseres Lebens gehalten, auch wenn wir es vielleicht nicht immer spüren. Niemand wird gedrängt, das zu glauben. Aber wir alle sind eingeladen. Im Zugrundegehen Jesus am Kreuz hat er den Grund für unsere Hoffnung und Erlösung gelegt über unser irdisches Leben hinaus.

Vielleicht kann ein Kreuz in unseren Wohnungen uns daran erinnern.

Dr. Barbara Geis

PFARRBUS NACH ST. LAURENTIUS

Zur Messe um 10.00 Uhr an Sonn- und Feiertagen

Abfahrt	Haltestellen
09.15 Uhr	Rathausstr. 39
09.16 Uhr	Schurzelter Mühle
09.18 Uhr	CMS Pflege-Wohnstift (nur bei Bedarf)
09.20 Uhr	Haltestelle „Süsterau“
09.24 Uhr	Haltestelle „Wildbach“
09.26 Uhr	Haltestelle „Laurensberg“
09.30 Uhr	Rosenpark
09.33 Uhr	Haltestelle „Rahe“
09.35 Uhr	Schlossweiherstr. / Am Beulardstein
09.36 Uhr	Tittardsfeld / Beulardsteiner Feld
09.38 Uhr	Roermonder Str. 389
09.45 Uhr	Haltestelle „Vetschau“ (nur bei Bedarf)

Wenn Sie von den Haltestellen, die mit dem Vermerk „nur bei Bedarf“ gekennzeichnet sind, abgeholt werden möchten, melden Sie sich bitte bis Freitag 12.00 Uhr im Pfarrbüro Laurentius.

RÜCKBLICK: AUSFLUG DER SENIOREN

**„Warum in die Ferne schweifen?
Sieh, das Gute liegt so nah.“**

Angelehnt an Goethes Vierzeiler

Der diesjährige Jahresausflug des Senioren-Treffs St. Martinus, Richterich fand am 20. Juni statt, mit dem Ziel „Hangeweiher“. Mit dem Taxi und vielen privaten Autos war die An- und Abreise gesichert.

Im Café war für 28 Senioren schön der Tisch gedeckt und bei Kaffee und Kuchen ging es uns richtig gut. Einige wagten sogar bei einer Regenpause einen Spaziergang um den Weiher. Nach einem schönen, geselligen Nachmittag ging es dann wieder nach Hause.



Ein ganz besonderer Dank gilt der „Stiftung Lebendige Gemeinde St. Martinus“, die uns wie jedes Jahr unseren Ausflug großzügig finanziell unterstützt. Vielen Dank!

Gerne laden wir Sie nach den Sommerferien donnerstags wieder zu unseren Treffen ein.

Bis dahin einen schönen Sommer Birgit Wüllenweber

SENIORENTREFFEN

ST. MARTINUS

05. + 19. 09. Kaffee und Kuchen

ST. HEINRICH TREFF 65+

1. Dienstag im Monat 15.00 - 17.00 Uhr, Sportheim an der Oberdorfstr.

BEGEGNUNGSSTÄTTE MALTESERICH

**DES MALTESERHILFSDIENST
IM PFARRHEIM ST. MARTINUS**
Horbacher Straße 55, Richterich
Malteserich.Aachen@malteser.org

ANGEHÖRIGENSTAMMTISCH

2. Donnerstag im Monat,
17.00 bis 19.00 Uhr,
um Anmeldung wird gebeten

CAFÉ MALTA

für Menschen mit Demenz,
montags, 14.30 bis 17.00 Uhr

CAFÉ MALTA KREATIV

für Menschen mit Demenz,
dienstags, 14.00 bis 16.30 Uhr

ERLEBNISTANZ - Tanzen im

Sitzen, 1. und 3. Dienstag im Monat,
14.00 bis 15.00 Uhr

MOBILER EINKAUFSWAGEN

mittwochs, 10.00 bis ca. 12.00,
mittwochs, 14.00 bis ca. 17.00 und
donnerstags, 10. 00 bis 12.00 Uhr.
Sie werden zu Hause abgeholt.
Anmeldung erforderlich

SENIORENBERATUNG

montags, 10.00 bis 12.00 Uhr, nur
nach telefonischer Vereinbarung,
weitere Termine nach Vereinbarung

DEMENTZSPRECHSTUNDE

Dienstags, 14.00 bis 16.00 Uhr, nur
nach telefonischer Vereinbarung

ERSTE-HILFE-KURS

1x monatlich, jeden 3. Samstag im
Monat 09.00 bis 16.45 Uhr

WEITERE ANGEBOTE

Telefonbesuchsdienst
KulTourbegleitdienst
Besuchsdienst
Mit der Riksha unterwegs

ANMELDUNG UNTER

MalteseRich.Aachen@Malteser.org oder
Tel.: 0241 99738400

CAFÉ-TREFF 60+

So langsam verabschiedet sich der Sommer und der Herbst steht in den Startlöchern. Den Abschied vom Sommer und das Willkommen des Herbstes wollen wir bei einem gemütlichen Beisammensein besingen.

So laden wir Sie zum nächsten Treffen ein: Dienstag, 10. September, 15.00 Uhr im Laurentiushaus 77, Laurensberg. Der Pfarrbus fährt die bestimmten Haltestellen an.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Für das Café-Treff 60+ Team: Magdalena Foerster

SENIORENNACHMITTAG IN HORBACH

Alle älteren Horbacher Mitbürgerinnen und Mitbürger sind wieder zu dem allseits beliebten Seniorennachmittag am Sonntag, 06. Oktober, 15.00 Uhr (Einlass ab 14.30 Uhr) in den Sternensaal der Gaststätte Bosten/Wirtz, Horbacher Str. 332, herzlich eingeladen.

Die Organisation erfolgt, wie immer, durch die Interessengemeinschaft Horbacher Vereine. Hierzu sind persönliche Einladungen an alle der IG Horbacher Vereine bekannten und in Frage kommenden Personen (hierbei muß eine Partnerin/ein Partner mindestens 65 Jahre alt sein!) ergangen. Es wird sicher so sein, dass wir nicht alle in Frage kommenden Personen angeschrieben/erreicht haben, da uns aus Datenschutzgründen keine Adressen von öffentlicher Stelle zur Verfügung gestellt werden. Sollten Sie zu dem in Frage kommenden Kreis der älteren Horbacher Mitbürgerinnen und Mitbürger gehören und Interesse am Besuch des Seniorennachmittages bekunden, aber bis zum 15. September keine persönliche Einladung „im Briefkasten“ haben, so melden Sie sich gerne bei Marlies Frohn, Tel. 02407 / 37 67 ; walmanns58@t-online.de oder Volker Spiertz, Tel. 02407 / 806 34 ; volker.spiertz@t-online.de zum Besuch der Veranstaltung an. Alle Interessenten aus Horbach sollen in den Genuss dieses schönen Nachmittages kommen!

Neben Kaffee und Kuchen wartet wieder ein mehrstündiges, aus eigenen Reihen gestaltetes Unterhaltungsprogramm auf die Besucher.

Herzlich grüßt ihre Interessengemeinschaft Horbacher Vereine

DIE GEMEINDE GRATULIERT ZUM GEBURTSTAG

Die in der gedruckten Ausgabe
genannten Namen werden im
Internet nicht veröffentlicht.

Gerne gratuliert Ihre Gemeinde Ihnen an dieser Stelle zum Geburtstag, und zwar zum 80., zum 85. und ab dem 90. Geburtstag jedes Jahr. Falls Sie die Veröffentlichung Ihres Geburtstages nicht wünschen, melden Sie sich bitte spätestens zwei Monate vor Ihrem Geburtstag in Ihrem Pfarrbüro.

SENIORENBEGEGNUNGSSTÄTTE MALTESERICH

Demenz ist eine Erkrankung, die viele Menschen im höheren Alter, aber auch schon jüngere Menschen betreffen kann. Die Erkrankung stellt die Gesellschaft und besonders Angehörige von Menschen mit Demenz vor viele Fragen. Ein gutes Wissen über die Erkrankung erleichtert die Versorgung und den Umgang damit. Im Rahmen der diesjährigen Alzheimer Wochen laden wir zu zwei Veranstaltungen ein.

Demenz begreifen: Demenz Simulator

Eine Frage könnte sein: Wie fühlen sich die Symptome einer Demenz an? In 13 alltäglichen Situationen können Sie mit dem Demenz Simulator erleben, wie sich die Symptome einer Demenz anfühlen. 23. und 24.09., 14.00 bis 17.00 Uhr und 25.09., 16.30 bis 19.00 Uhr.

Sprachstörungen bei Demenz

Ein Symptom der Demenz können Sprachstörungen sein. Wie äußern sie sich? Kann man etwas dagegen machen? Was und wer kann etwas dagegen machen? Mit diesen Themen beschäftigt sich der Vortrag von Frau Rueb. Frau Rueb ist Logopädin und beschäftigt sich seit langem mit diesem Thema. 23.09., 18.00 bis 19.30 Uhr

Beide Veranstaltungen finden statt in den Räumen der Malteser, Horbacher Straße 55-57. Anmeldung (s. Kasten) erbeten. Aber auch Kurzentschlossene sind herzlich willkommen! Wir sind barrierefrei und freuen uns auf Ihren Besuch.

Angehörigen Stammtisch für pflegende Angehörige

Die Betreuung, Versorgung und Pflege eines Pflegebedürftigen oder eines Kindes betrifft alle Familienmitglieder, ob sie nun direkt pflegen oder indirekt am Pflegegeschehen beteiligt sind. Viele Fragen werden im Alltag aufgeworfen. Zur Unterstützung und Entlastung trifft sich die Gruppe einmal monatlich im geschützten Raum.

Der Angehörigen-Stammtisch findet ab September immer am 3. Dienstag im Monat um 19.00 Uhr in den Räumen der Malteser, Horbacher Str. 55 - 57 statt, Anmeldung erbeten.

Internet Entdecken – ganz einfach

Donnerstag, 05.09., 11.30 Uhr

Dienstag, 10.09., 11.30 Uhr

Die Teilnahme an diesem Angebot ist nur online möglich. Nach Anmeldung erhalten Sie den Link zur Teilnahme.

KULTOURBEGLEITUNGSDIENST

Besuch des **Kunsthouses NRW** in Kornelimünster am 06.09., Abfahrt 11.30 Uhr. Nach Anmeldung wird Ihnen der Abfahrtsort mitgeteilt.

Cinecafé – Film und Frühstück am Morgen:

Das Cinecafé ist ein Treffpunkt für alle, die gerne ins Kino gehen und Freude an Geselligkeit haben. Alle vierzehn Tage wird um 09.30 Uhr gemeinsam gefrühstückt, um 10.30 Uhr beginnt der Film.

Donnerstag, 12.09.: Das Zimmer der Wunder

Donnerstag, 26.09.: Morgen ist noch ein Tag

Treffen um 09.30 Uhr vor Ort im Cineplex -Kino



*Gott schenke Dir die Ausdauer eines Wanderers;
dass Du bei den schweren Anstiegen nicht
aufgibst und
bei den Abstiegen nicht den Halt verlierst -
und immer die Muße hast,
die schönen Momente zu genießen.*

Michael Strack

Foto: Mirto Kon/Pexels

IMPRESSUM

HERAUSGEBER

Gemeindeleitung und Pfarreiräte St. Heinrich, St. Laurentius und St. Martinus, Anschrift: Laurentiusstr. 79, 52072 Aachen

ERSCHEINUNGSWEISE

Erscheint 11 mal pro Jahr, Auflage ca. 8.000, Verteilung kostenlos an alle Haushalte der Stadtteile Aachen-Horbach, -Laurensberg und -Richterich

MITARBEIT UND KONTAKT

Redaktion: D. Marklowski für St. Heinrich; E. Jörissen, J. Oellers für St. Laurentius; C. Klein, S. Schmitt für St. Martinus, Layout: S. Schmitt
Anzeigen: R. Bohren, 0241-175798, Druckerei: Druckerei Bohren, Aachen
Kontakt: dreiklang@gdg-grenzenlos.de

BILDER

Titelfoto: Petra Schmitz

EINSENDEN VON BEITRÄGEN

Alle eingesandten Artikel erscheinen in der Regel im Dreiklang und auf den Internetseiten der Pfarren. Wünschen Sie KEINE Veröffentlichung Ihres Artikels im Internet oder möchten Sie die Veröffentlichung in irgendeiner anderen Weise einschränken, bitten wir um einen entsprechenden Hinweis. Senden Sie ausschließlich Bildmaterial ein, das urheberrechtlich frei ist. Sind Personen abgebildet, erklären Sie bitte, dass Sie deren Zustimmung eingeholt haben (Ausnahme: Aufnahmen von öffentl. Veranstaltungen).

Mit Namen gezeichnete Artikel und Werbung müssen nicht unbedingt auch mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen.

Redaktionsschluss für Oktober: 12.09.

		ST. HEINRICH	ST. LAURENTIUS	ST. MARTINUS
		www.st-heinrich-ac.de	www.st-laurentius-ac.de	www.st-martinus-ac.de
Ehrenamtliche Mitglieder	GEMEINDELEITUNG	Peter Bücken, peter.buecker@gdg-grenzenlos.de Elisabeth Quix-Brauers, elisabeth.quix-brauers@gdg-grenzenlos.de	Dr. Dagmar Monteiro Pai, dagmar.monteirpai@gdg-grenzenlos.de Michael Strack, michael.strack@gdg-grenzenlos.de	Mechthild Bergedieck, mechthild.bergedieck@gdg-grenzenlos.de Lotte Lennartz, lotte.lennartz@gdg-grenzenlos.de
Gemeindeferentin		Gerlinde Lohmann, Horbacher Str. 52, 0160 99722950, gerlinde.lohmann@gdg-grenzenlos.de		
Kirchenmusiker		Gregor Jeub, Laurentiusstr. 75, 0151 221 73 958, gregor.jeub@gdg-grenzenlos.de Angelo Scholly, Horbacher Str. 52, 0241-9319228, angelo.scholly@gdg-grenzenlos.de		
Pfarrvikar		Bernd Schmitz, Ahornstraße 51, 0241-8894335, bernd.schmitz@gdg-grenzenlos.de		
Trauerbegleiterin		Schwester Irmtraud, 0241-88943-36, sr.irmtraud@gdg-grenzenlos.de		
Pfarradministrator		Frank Hendriks		
Subsidiar	Kaplan Werner Kallen, Ursulinerstr. 1, 0241-47032725			
Sakristan/-in	Ellen Dovern sakristan@st-heinrich-ac.de	Magdalena Foerster, 0241-9007466 Edyta Hänsel, Tel: 0241-46375732 sakristan@st-laurentius-ac.de	Anna Maria Bröcheler, Sandra Czypionka, Edyta Hänsel, Leo Lögers, Inge Siebertz sakristan@st-martinus-ac.de	
Pfarrbüro/ Pfarramtssekretärin	Christiane Jürgens, Horbacher Str. 334a 02407-3379 st.heinrich@gdg-grenzenlos.de Do 15.00-17.00h	Danka Wowra, Laurentiusstr. 79 0241-171-770, Fax -973 st.laurentius@gdg-grenzenlos.de Di,Mi,Fr 10.00-12.00h, Do 15.00-17.00h	Helga Schornstein, Horbacher Str. 52 0241-93100-20 st.martinus@gdg-grenzenlos.de Mo, Di, Do, Fr 10.00-12.00h	
Präventionsfachkraft	vakant			
Kirchenvorstand	Dr. Manfred Arnold	Markus Frankenne	Günter Siebertz	
Pfarrerrat	R. Crumbach, M. Frohn und C. Jürgens pfarrerrat@st-heinrich-ac.de	verantwortlichenkreis@st-laurentius-ac.de	Hans Brunner und Catharina Klein pfarrerrat@st-martinus-ac.de	
Kindergarten	vakant Wiesenweg 26, 02407-4166 pro-futura.kita-heinrich@bistum-aachen.de	Birgit Dixtores Laurentiusstraße 38-40, 0241-12491 pro-futura.kita-laurentius@bistum-aachen.de	Nastassja Nießen Fassinstraße 4, 0241-14377 pro-futura.kita-martinus@bistum-aachen.de	
	pro futura – Tageseinrichtungen für Kinder im Verbund Aachen-Nordwest Verbundleitung: Nathalie Weber, Ahornstraße 51, 52074 Aachen, 0176 45 81 79 40, pro-futura.weber-nathalie@bistum-aachen.de			
Seniorenhaus St. Laurentius	Heimleiterin Sr. Carmella, Laurentiusstr. 38-40, 0241-9512200, Fax 0241-175402 kontakt@seniorenhaus-st-laurentius.de, www.seniorenhaus-st-laurentius.de			
Bücherinsel Laurensberg	Bücherinsel Laurensberg, Elke Schulte, Laurentiusstr. 75, 0241 -91610519, buecherinsel@st-laurentius-ac.de Di 10.00-12.00h, Mi 18.00-20.00h, Do 15.00-18.00h, Fr 15.00-17.00h, Sa 17.00-19.00h			
Flüchtlingshilfe	Flüchtlingshilfe der Pfarre St. Martinus, Aachener Bank, BIC: GENODED1AAC, IBAN: DE30 3906 0180 1322 3190 33			
Förderverein/ Stiftung	Förderverein der Pfarre St. Heinrich in Aachen-Horbach Peter Bücken, Horbacher Str. 334a Sparkasse Aachen, BIC: AACSD33XXX IBAN: DE84 3905 0000 0000 2780 44	Förderverein St. Laurentius Markus Frankenne Sparkasse Aachen, BIC: AACSD33XXX IBAN: DE03 3905 0000 0000 0553 35	Stiftung Lebendige Gemeinde St. Martinus Holger Brantin, Horbacher Str. 52 Pax Bank Aachen, BIC: GENODED1PAX IBAN: DE30 3706 0193 1121 1211 20	
Pfarrkonto	Sparkasse Aachen, BIC: AACSD33XXX IBAN: DE 73 3905 0000 0000 2514 70	Aachener Bank, BIC: GENODED1AAC IBAN: DE71 3906 0180 1221 4150 15	Pax Bank Aachen, IBAN DE29 3706 0193 1003 9360 20	
Caritaskonto	Sparkasse Aachen, BIC: AACSD33XXX IBAN: DE 86 3905 0000 0009 3809 73	Sparkasse Aachen, BIC: AACSD33XXX IBAN: DE33 3905 0000 0009 4929 92	Aachener Bank, IBAN DE52 3906 0180 1322 3190 25	
Krankenbesuchsdienst	Marlies Frohn, 02407-3767 (Besuche zu Hause)	Hildrun Schwab, 0241-171194 (Besuche im Krankenhaus)	Mechthild Bergedieck, 0241-14096 (Besuche im Krankenhaus)	
Seelsorge-Ruf	0241-60060, Marienhospital Aachen			
Evang. Gemeinde	Paul-Gerhardt-Kirche, Schönauer Allee 11, Pfarrer Wolfram Witthöft 0241-180 59 963			
Notruf in Horbach	Krankenwagen: 0049 (0) 241 19222, Feuerwehr: 0049 (0) 241-19296			